

De positiv Brief

Zwölfte Ausgabe, Juni 2020

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir freuen uns, dass wir Dich bald wieder an Anlässen sehen können. Diesen Monat und ab August finden wieder Seniorennachmittage statt. Im Juli laden wir zum Zyschtig-Zmorge ein. Als Beilage zu diesem Brief liegt das Programm für das zweite Halbjahr 2020 bei.

Doch wir wollen nicht bloss zusammen feiern, wir wollen auch an die Not vieler Menschen denken. Auf Seite 7 steht, was wir konkret dagegen tun können.

Herzliche Grüsse und Gottes Segen



Elfie Buchard

elfie.buchard@ref-schlieren.ch

079 242 90 35



Urs Trüb

urs.trueb@ref-schlieren.ch

043 433 60 29



Markus Egli

markus.egli@ref-schlieren.ch

043 433 60 29



Bildquelle: © LOVE YOUR NEIGHBOUR

David Togni - Ein Herz für Obdachlose

Bei einem Zugsunfall verlor er seine geliebte Schwester. Sie war sein grosses Vorbild gewesen. Er verstand nicht, wie Gott so etwas zulassen konnte. Deshalb verbannte David Togni Gott aus seinem Leben. Eine Karriere, die es ihm ermöglichte bereits mit 20 Jahren einen eigenen Porsche zu fahren, wurde ihm wichtig.

2011 bekam David Togni Lähmungserscheinungen in den Beinen. Es folgten Arztbesuche, Operationen, ein Reha-Aufenthalt in Nottwil und der tägliche Konsum von Morphium. Da erkannte er, dass viel Geld und schöne Autos kein Garant für ein glückliches Leben sind. Am Tiefpunkt seines Lebens betete er zu Gott. Dieser schenkte ihm im Traum die Vision eines Modekonzeptes. Dies setzte er mit dem Label «Love Your Neighbour» (Liebe deinen Nächsten) um.

Heute ist David Togni ein bekannter und erfolgreicher Modemacher. Er hilft auch Menschen in Not. Vor allem Obdachlosen.

Webseite Hilfsorganisation: www.loveyourneighbour.ch - Love Your Neighbour
Winterthurerstr. 710, CH – 8247 Flurlingen ZH - info@loveyourneighbour.ch

Biografie: „LOVE YOUR NEIGHBOUR“ ISBN Buch 978-3-7655-0965-0 ISBN E-Book 978-3-7655-7459-7 - ISBN Hörbuch 9783765587696



Bildquelle: wikipedia

Greta Thunberg - Mit Power und Verstand für den Klimaschutz

Die Jugend liebt sie, die sonstige Bevölkerung verehrt oder hasst sie. Greta Thunberg hat die Aktion „Schulstreiks für das Klima“ gegründet. Diese ist inzwischen zur globalen Bewegung „Fridays for Future“ gewachsen. Klimaforscher attestieren Greta Thunberg ein grosses Fachwissen.

Greta Thunberg sagte in einer Rede: „Sie (die Politiker) reden nur deswegen vom ewigen Wirtschaftswachstum, weil Sie Angst haben, unpopulär zu sein. Sie sprechen immer nur davon weiterzumachen, mit denselben schlechten Ideen, die uns in diese Misere gebracht haben. Mir geht es nicht darum, bekannt zu sein. Mir geht es um Klimagerechtigkeit und um einen lebenswerten Planeten. Unsere Zivilisation wird für die Chancen einer kleinen Gruppe von Menschen geopfert, die immer mehr Geld verdienen wollen. Unsere Biosphäre wird geopfert, damit reiche Menschen in Ländern wie meinem in Luxus leben können. Es sind die Leiden der Vielen, die für den Luxus der Wenigen bezahlen. Sie sagen, dass Sie Ihre Kinder mehr als alles andere lieben, aber gleichzeitig stehlen Sie ihnen ihre Zukunft vor den Augen weg.....“

Biographie: „Szenen aus dem Herzen“ / „Ich will, dass ihr in Panik geratet“

Webseite: www.fridaysforfuture.org/



Möge Gott,
die Quelle der Hoffnung,
euch im Glauben
mit Freude und Frieden erfüllen,
damit eure Hoffnung
durch die Kraft des Heiligen Geistes
immer stärker wird.

(Römer 15,13)

„Wer den Tag mit einem Lächeln beginnt, der hat bereits gewonnen.“ Cicero

„Jede schwierige Situation, die du jetzt meisterst, bleibt dir in der Zukunft erspart.“
Dalai Lama

„Positiv zu denken bedeutet nicht, dass man immer glücklich sein muss. Es bedeutet, dass man sich in schweren Zeiten erinnert, dass wieder bessere Tage kommen werden.“

„Alles nimmt ein gutes Ende für den, der warten kann.“ Leo Tolstoi, russ. Schriftsteller

„Wenn man die Augen schliesst, klingt der Regen wie Applaus.“ Bungler

„Die krummen Bäume leben ihr Leben. Die geraden Bäume werden zu Brettern.“

„Denke nicht zu oft an das, was Dir fehlt. Sondern denke an das, was Du hast!“
Marc Aurel

„Jede Hoffnung ist ein Licht auf Zeit, das Licht eine Hoffnung auf die Ewigkeit.“
Monika Minder

„Durch die Finsternis leuchtet das schwächste Licht wie ein Sonnenstrahl.“

„Drei Dinge helfen, die Mühseligkeit des Lebens zu tragen: Die Hoffnung, der Schlaf und das Lachen.“ Immanuel Kant

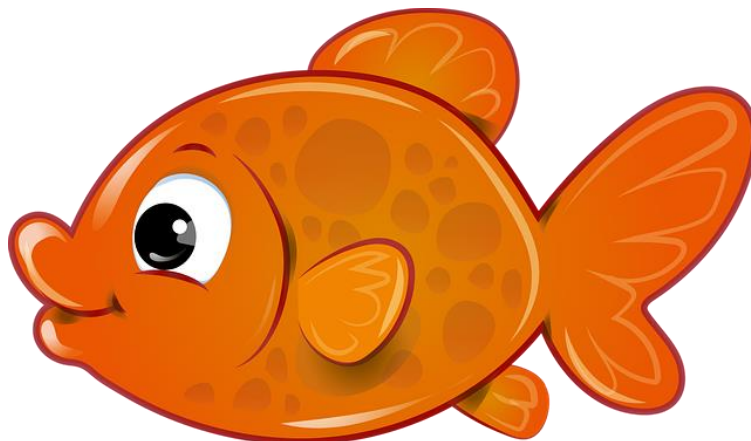
Fragt die Deutschlehrerin: „Tina, was hast du in den Ferien gemacht?“ Antwortet Tina misstrauisch: „Nicht viel. Es reicht auf keinen Fall für einen Aufsatz!“

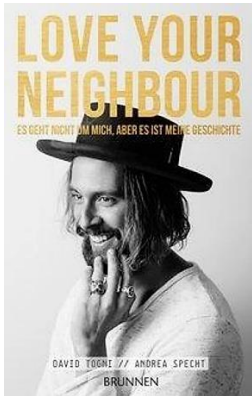
Der Lehrer wütend zu Niklas: „Ich hoffe, ich habe dich heute zum allerletzten Mal beim Abschreiben erwischt.“ „Das hoffe ich doch auch, Herr Lehrer“, erwidert Niklas.

Treffen sich zwei Ziegen. Fragt die eine: „Kommst du heute Abend mit in die Disco?“ Darauf die andere Ziege: „Nein, habe keinen Bock“

Geht ein Fisch in die Apotheke und sagt: „Bitte geben sie mir ein Anti-Schuppen-Shampoo!“

Was ist ein Goldfisch? Antwort: Eine Ölsardine, die im Lotto gewonnen hat!





David Togni ist erst 19, als er als Model und in der Finanzwelt Karriere macht. Doch auch sehr viel Geld und Erfolg können sein verwundetes Herz, seine geliebte Schwester ist jung gestorben, nicht heilen. An seinem Tiefpunkt ruft er zu Gott. Die Antwort kommt augenblicklich ... und ändert Davids Leben radikal.

Ruth Pfau hat als Leprosyärztin in Pakistan gearbeitet und baute im Untergrund in Afghanistan einen Gesundheitsdienst auf. Unsere Welt kann besser werden und unser Leben reicher, wenn wir uns die Einsichten dieser Frau vor Augen führen.



Manche halten George W. Carver für den beachtenswertesten Amerikaner aller Zeiten. Der ehemalige Sklave hat Hunderttausende von weissen Bauern vor dem Ruin bewahrt. Die Erfolgsgeschichte des Erdnussanbaus hat man alleine diesem bescheidenen Mann zu verdanken.

Das behinderte Mädchen Marion stellt die Welt auf den Kopf. Es zeigt liebevoll, aber schonungslos, wie eingeschränkt wir Nichtbehinderten im Denken und Leben oft sind. Das Buch von Verena Wermuth wühlt auf und erzählt von Liebe, Leiden und Glück.



Aufruf: Spenden-Aktion

Denn ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich war fremd, und ihr habt mich aufgenommen. Amen, ich sage euch: Was ihr einem dieser meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. Mt. 25, Vers 35 und 40

Weil durch die Corona-Krise viele Anlaufstellen geschlossen werden mussten und Hilfsangebote reduziert wurden ist es für die Schwächsten in der Gesellschaft noch schwieriger geworden, ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Deshalb starten wir eine Sammelaktion. Geeignet zum Spenden sind lange haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel wie:

- Toastbrot
- Brotaufstrich (Nutella/Konfitüre/Honig)
- Streich-/Scheibenkäse (ungekühlt haltbar)
- Dosen (Thon/Tomaten/Erbsen/Rüebli/Mais/Pastetenfüllung/Apfelmus...)
- Mehl/Zucker
- Reis/Teigwaren
- Schokolade
- Instantkaffee/Tee
- Orangensaft
- Zahnbürsten/-paste
- Duschmittel/Seife/Waschmittel
- Hunde-/Katzenfutter

Wenn Du Spendenartikel bringen möchtest oder wir sie bei Dir abholen dürfen, nimm bitte mit unserem Büro Kontakt auf, um einen Termin zu vereinbaren. Alle gesammelten Güter werden in Schlieren und Umgebung an hilfsbedürftige Menschen verteilt.

Reformierte Kirche Schlieren, Diakon Urs Trüb/Markus Egli, Kirchgasse 5, 8952 Schlieren oder per mail an - markus.egli@ref-schlieren.ch - oder Tel. 043 433 60 29

In Zusammenarbeit mit: Sozialdienst Limmattal: Mittagstisch

reformierte
kirche schlieren

Seniorenachmittag



bevor der mann die frau zu sich einlad
muss er erst sein zimmer aufbereiten

«Ich hab dich soo lieb»

**Mittwoch, 24. Juni 2020, 14.30 Uhr,
im Saal vom Stürmeierhaus**

Der erste Seniorenachmittag nach langer Zeit bietet die
Gelegenheit gemeinsam Zeit zu verbringen, sich kennen zu
lernen und wir schauen eine Präsentation mit Zeichnungen und
Texten von Kindern zum Thema
Liebe: unverblümt, romantisch und lustig.

Herzlich laden Sie ein:
Reformierte Kirchgemeinde
Diakon Markus Egli und Team

www.refkircheschlieren.ch

Weiterhin bestehen:

Einkaufshilfe: *Telefon: 043 433 60 29 (Markus Egli)*

Carillon-TV: *www.carillon.tv*

Bücher-Ausleihe: Für die Liste, Bestellung und Abholung der Bücher: *043 433 60 29 (Markus Egli)* Nach Voranmeldung kann unsere «Bibliothek» auch besucht werden an der Kirchgasse 5 in Schlieren.

*Reformierte Kirche Schlieren, Diakon Urs Trüb/Markus Egli, Kirchgasse 5, 8952 Schlieren
oder per mail an - markus.egli@ref-schlieren.ch - oder Tel. 043 433 60 29*